



AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 06 · Juni 2006

Erscheinungsort Absam  
Verlagspostamt 6067 Absam

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt

# Große Eröffnung der Lebenshilfe-Werkstatt Articus



Foto: Lebenshilfe

Mitten im Dorf, im ehemaligen Nah&Frisch Geschäft an der Dörferstraße, hat die Lebenshilfe jetzt ihre neue Werkstatt in Absam. Die alten Räumlichkeiten in der Keramikwerkstatt in Hall waren nämlich viel zu eng geworden. Im Rahmen eines feierlichen Festaktes wurde nun letzte Woche die neue Lebenshilfe-Werkstatt Articus eröffnet. Zahlreiche Ehrengäste waren der Einladung gefolgt und wohnten auch der Enthüllung eines überdimensionalen Wandbildes bei.

Große Freude herrscht bei allen Beteiligten über den neuen Standort der Lebenshilfe. "Die alte Keramikwerkstätte ist einfach schon aus allen Nähten geplatzt", nennt die langjährige Obfrau Ellen Mayr-Vons die Gründe dafür. Dank der Unterstützung der Gemeinde Absam befindet sich diese nun mitten im Dorf im ehemaligen Nah&Frisch Geschäft. Auf rund 500 qm über zwei Stockwerke verteilt gibt es nun ausreichend Platz. Zwar war die Übersiedlung schon im Vorjahr erfolgt, die offizielle Einweihung fand aber erst jetzt statt.

"Mit diesem Standort können wir eine bestmögliche Integration ermöglichen und gleichzeitig auch zur Belebung des Dorfkerns beitragen", sieht Bgm. Arno Guggenbichler nur Vorteile darin.

## Buntes Fest

In ihren Reden betonten sowohl Ellen Mayr-Vons als auch Bgm. Arno Guggenbichler die Wichtigkeit des Integrationsgedankens und wünschten dem Projekt "Wir alle sind Absam" viel Erfolg. Die Ehrengäste Ex-Kommissär Franz

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung  
findet am Mittwoch, den 14. Juni, um 19.00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.**

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



Fortsetzung von Seite 1



Fischler, Fred Hafner, Präsident der Tiroler Gebietskrankenkasse, und Helmut Rochelt, Direktor der Tiroler Lebenshilfe, ließen sich es sich ebenfalls nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Sie alle zeigten sich begeistert von der Herzlichkeit und Offenheit der 12 Klienten der Lebenshilfe, die ihre Freude über dieses große Fest auch deutlich zeigten.

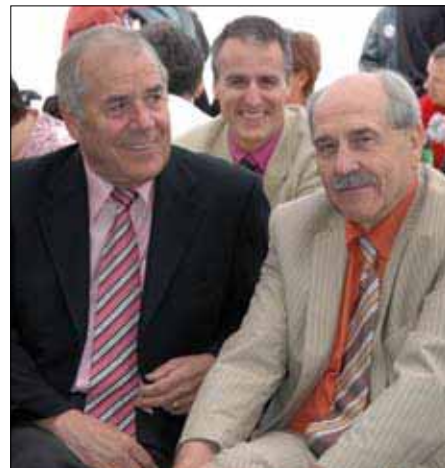
### Wandbild enthüllt

Als einer der Höhepunkte wurde dann das von 12 Klienten der Lebenshilfe gemeinsam mit dem Absamer Künstlerhepaar Gerlinde und Werner Richter vom Verein Interact geschaffene Wandbild enthüllt. Mehrere Wochen lang hatte der Verein Interact gemeinsam mit den Klienten der Lebenshilfe an diesem

Werk gearbeitet. Das Wandgemälde soll nun nicht nur einen Blickfang mitten im Dorf darstellen, sondern auch die Werkstatt Articus mehr ins Blickfeld der Dorfbewohner rücken.

Diese gemeinsame Arbeit soll aber erst den Startschuss für weitere Integrationsprojekte darstellen, die über das gesamte Jahr hinweg verteilt sein werden. Hobbykünstlerin Renate von der Lebenshilfe trug dazu ein beeindruckendes Gedicht vor. Die Einweihung nahm dann Pfarrer Martin Ferner mit seinem evangelischen Kollegen Thaler vor. Nach dem offiziellen Teil folgte dann das gemütliche Beisammensein mit Musik und Tanz.

**lebenshilfe**  
TIROL







## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.05.2006 u.a. folgendes beschlossen:

### Bebauungsplanänderungen

#### Bebauungsplanänderung B-395

Die Bebauungsplanänderung B-395 über die Erhöhung der Baumassendichte auf 2,65 (BMD H) für das Grundstück mit der Gst.Nr. 2028/405, Siedlerweg 5, GB Absam, wurde beschlossen.

### Flächenwidmungsplanänderungen

#### Flächenwidmungsplanänderung F-08

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung mit F-08 von Freiland in Bauland – landwirtschaftliches Mischgebiet für die Grundstücke mit der Gst.Nr. 1816/3 + 1816/4, GB Absam, Daniel Swarovski - Straße 12 + Weißenbachweg 4a, sowie der Rückwidmung von Bauland in Freiland des Grundstückes mit der Gst.Nr. 1817, Daniel Swarovski - Straße 14, GB Absam, wurde beschlossen.

## Rückschneiden von Sträuchern und Bäumen

Durch die auf einem Grundstück unmittelbar an der Straßengrenze stehenden Bäume und Sträucher wird durch deren Wachstum in vielen Teilen des Ortsgebietes das Lichtraumprofil der Straße stark eingeengt und damit die Benutzbarkeit der Straße sowie der Gehsteige massiv behindert.

**Gemäß § 91 Absatz (1) der Straßenverkehrsordnung 1960 hat die Behörde den Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.**

Jeder Grundstückseigentümer, der mit seinem Garten direkt an Straßen angrenzt, wird daher aufgefordert, um-

gehend die in das Lichtraumprofil der Straße und in Gehsteige hineinragenden Äste bis auf eine Höhe und Tiefe zu entfernen, dass sichergestellt ist, dass der Verkehr (LKW!) bzw. die Fußgänger nicht mehr behindert werden.

Dahingehend wird darauf verwiesen, dass für allfällige Beschädigungen an Fahrzeugen, die durch hineinragende Äste von Bäumen und Sträuchern entstehen, der jeweilige Grundstückseigentümer die kostenpflichtige Haftung im vollen Umfang trägt.

Weiter wird ausdrücklich angemerkt, dass laut RVS bei privaten Ein- und Ausfahrten ausreichende Sichtfelder vorzusehen sind. Bei diesen Sichtfeldern dürfen für das gefahrlose Befahren nur Zäune und Bepflanzungen verwendet werden, die keine Sichtbehinderung für den Verkehr darstellen und deren Höhe 1,00 m nicht übersteigt.

Im Interesse der allgemeinen Verkehrssicherheit hoffen wir auf eine Befolgung dieser Anordnung !



Bgm. Arno Guggenbichler und Bezirkshauptm.-Stv. Christoph Hochenegg gratulierten

*Hedwig und Hermann  
Thurner*

**zum 50. Hochzeitsjubiläum**  
auf das Herzlichste.

### Impressum

#### Herausgeber und Medieninhaber:

Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13

**Redaktion:** Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam

**Satz, Layout & Anzeigenannahme:** Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, www.i-b.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, Mediadata auf www.i-b.at/agentur/download

**Druck:** PINXIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam.

#### Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

**für Österreich:** Grundlegende Blatttrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

## Stellenausschreibung

Gesundheits- u. Sozialsprengel Hall, Absam, Gnadenwald, Thaur, Mils

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine verantwortungsbewusste einsatzbereite Persönlichkeit mit kombinierter Ausbildung als

## Familienhelferin und Pflegehelferin

(Karenzstelle)

Wenn Sie über entsprechende Ausbildung verfügen, flexibel sind, selbständiges Arbeiten zu Ihren Stärken zählt, Führerschein B besitzen, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen.

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsumfeld, leistungsgerechte Entlohnung und zeitgemäße Arbeitsbedingungen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto unter Anschluss allfälliger Nachweise über Ausbildung und Berufserfahrung richten Sie bitte bis spätestens 16.06.06 an den Gesundheits- und Sozialsprengel Hall, Absam, Gnadenwald, Thaur, Mils, Erlerstraße 2, 6060 Hall i. T., z. H. Frau GF Andrea Ortner. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 05223/45604, Mo. bis Fr. 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr.



## Haller Eltern-Kind-Zentrum feierte



Foto: EKIZ

v.l.: Bgm. Leo Vonmetz, GR Martin Lindenberger, Vzbgm. Max Unterrainer, Daniela Kemetmüller, Doris Brenner, LH-Stvin. Elisabeth Zanon, Ursula Posch, Agnes Dworak.

**Kürzlich lud man zur feierlichen Eröffnung der neuen, im Herbst bezogenen Räume in der Bruckergasse. Das EKIZ ist mittlerweile eine unverzichtbare, wertvolle Einrichtung sowohl im Bereich der Kinderbetreuung als auch bei der Unterstützung der Eltern in den unterschiedlichsten Themenbereichen.**

Bereits seit vergangenem Herbst ist das Eltern-Kind-Zentrum in die Bruckergasse übersiedelt, wo es in der ehemaligen Schwesternschule größere Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt bekam. Es ist dies nun schon die dritte Heimstätte dieses Vereins. Nach der Gründung auf Initiative von Ursula Posch teilte man sich mit den Senioren die Seniorenstube im Kurhaus, im Jahr

1991 übersiedelte das EKIZ dann in die Erlerstraße, in das Haus des Sozialspengels. EKIZ-Obfrau Daniela Kemetmüller und ihre Kollegin Doris Brenner konnten bei der offiziellen Eröffnung in der Bruckergasse zahlreiche Ehrengästebegrüßen, darunter Landeshauptmann-Stellvertreterin und Familienreferentin Elisabeth Zanon, Bgm. Leo Vonmetz, Vzbgm. Harald Schweighofer, GR Martin Lindenberger sowie der Absamer Vizebgm. Mag. Max Unterrainer. Elisabeth Zanon: „Als Familienreferentin bin ich mir der Bedeutung dieser Entwicklung bewusst und freue mich, dass das Land Tirol durch die Förderung der Eltern-Kind-Zentren einen Beitrag zum erfolgreichen Wachsen dieser innovativen serviceorientierten Idee leisten kann.“

## Mitarbeiterin gesucht

Die Bäckerei Mühlbacher sucht eine einsatzfreudige Mitarbeiterin, 25 bis 30 Stunden, fallweise auch am Sonntag. Bitte bei Fr. Margit Mühlbacher unter der Nummer 05244 / 62734 melden.

## Schlosskonzert der Bürgermusik Kapelle Absam



Foto: Karl Wittenberger

Die Bürgermusik Kapelle Absam unter Kapellmeister Matthias Fischler und Obfau Stefanie Fischler lädt alle Freunde der Blasmusik herzlich zum traditionellen Schlosskonzert am Samstag, den 24. Juni 2006 um 20.15 Uhr auf Schloss Melans ein. Auch heuer hat die Bürgermusik Kapelle Absam ein interessantes und abwechslungsreiches Programm einstudiert, das von traditionellen Blasmusikbearbeitungen bis zu modernen Arrangements reicht. So haben auch dieses Jahr wieder Musikanten die Gelegenheit, sich solistisch zu präsentieren. Die Bürgermusik Absam freut sich auf Ihren Besuch!

Eintritt: Freiwillige Spenden

**Bei Schlechtwetter wird das Konzert auf Sonntag den 25.06.2006 verschoben.**

## Jahresmautkarte 2006 für das Halltal

Die Jahresmautkarten für die Mautstraße ins Halltal liegen bereits auf. Sie sind in der Buchhaltung/Kassa im Gemeindeamt erhältlich, der Preis der Karte beträgt 60 Euro.

Redaktionsschluss  
der nächsten Absamer Zeitung:  
20. Juni 2006





# Dank an Absamer Ehrenamtliche

„Die ehrenamtliche Tätigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Die freiwillige Arbeit in Vereinen bzw. die Ausübung einer ehrenamtlichen Funktion hat eine enorme Bedeutung für die Gemeinden und das gesellschaftliche Leben in den Dörfern, aber auch für unser ganzes Land. Hier werden Leistungen erfüllt, die für die Gesellschaft von großem Wert sind und niemals von der öffentlichen Hand bezahlt werden könnten“, erklärt Landeshauptmann Herwig van Staa. „Das Ehrenamt ist für unsere Gesellschaft und unser Land unbezahlbar und unverzichtbar!“

Als Zeichen der Anerkennung des Landes Tirol wurden im Kurhaus in Hall besonders engagierte ehrenamtlich Tätige in Innsbruck-Land Ost für ihr Wirken mit der Tiroler Vereins-ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Auch Absamer Funktionäre erhielten im Rahmen dieser feierlichen Veranstaltung diese hohe Auszeichnung für ihre Tätigkeit

„Der Dank und die Anerkennung der Gemeinschaft ist der einzige „Lohn“, den wir den ehrenamtlich Tätigen bieten können. Es ist mir deshalb auch ein großes Anliegen, diesen Dank des Landes Tirol persönlich zu überbringen“, so der Landeshauptmann. „Denn der beispielhafte Einsatz unserer in Vereinen und Hilfsorganisationen ehrenamtlich Tätigen stärkt den Gemeinschaftssinn und die Identifikation der Menschen mit unserer Heimat.“

Jene Menschen, die freiwillig Verantwortung übernehmen, haben auch maßgeblich zum Erfolg und zur Lebensqualität unseres Landes beigetragen“, hebt LH van Staa hervor. „Ich freue mich, dass so viele Menschen in unserem Land bereit sind, Verantwortung für andere zu übernehmen und zum gemeinschaftlichen Leben in unserem Land Tirol beizutragen. Dafür bedanke ich mich im Namen des Landes Tirol bei allen herzlich!“



**Ehrentraud Troyer**, geb. 14.02.1945, über 20 Jahre Kassiererin und aktives Mitglied im Seniorenbund Absam.



**Wilfried Vettori**, geb. 05.06.1934, für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den heimischen Nordischen Schisport, speziell für die Nachwuchsbetreuung, Einsatz für den Schanzenbau.



**Michael Fischler**, geb. 26.09.1947, langjähriges Mitglied, 16 Jahre Obmann und derzeitiger Chronist der Bürgermusik Kapelle Absam.



**Hubert Holzhammer**, geb. 09.10.1942, 35 Jahre Obmann des Schachclubs Absam.



**Manfred Würtenberger**, geb. 06.07.1944, jahrzehntelanger Funktionär in verschiedenen Absamer Vereinen wie Kirchenchor, Matschgerer, Bergkameradschaft Buchtaler.



**Karl Pilgermair**, geb. 20.04.1926, langjähriger Obmann des Pensionistenverbandes Absam.



**Max Holzhammer**, geb. 31.07.1926, seit Jahrzehnten aktives Mitglied des Jakob-Stainer-Chores, Gründungsmitglied (1947) des Schafzuchtvereines Absam.





# Landesjugendredewettbewerb



Foto: Privat

Gamze Cetinkaya, Absam, Schülerin der Polytechnischen Schule Hall, nahm in der Kategorie Polytechnische Schulen, klassische Rede, am 9. Mai 2006 am Finale des Landes- Jugendredewettbewerbes teil. Ihr Thema: "Türkische Frauen - früher und heute". Mit einer tollen Leistung konnte sie sich im vorderen Feld platzieren. Als Vertreterin der Gemeinde Absam gratulierte GR Andrea Heinrich zur Leistung.

## Achtung!

Immer wieder langen im Gemeindeamt Beschwerden verärgerten Personen ein, dass sich Nachbarn beim Rasenmähen nicht an die Lärmschutzverordnung der Gemeinde Absam halten. Im Sinne eines reibungslosen Miteinander wird daher dringend um Einhaltung nachstehender VO ersucht:

### Lärmschutzverordnung

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.10.1978, Punkt 8.) der Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Gemäß § 2 des Landes-Polizeigesetzes, LGBl. Nr. 60/1976 wird verfügt:

**§ 1** Motorrasenmäher dürfen im Wohngebiet von Absam an Werktagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 6.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen überhaupt nicht betrieben werden.

**§ 2** Modellflugkörper dürfen im gesamten Gemeindegebiet von Absam nicht betrieben werden.

**§ 3 a)** Wer dieser Verordnung zuwiderhandelt, begeht, sofern die Tat nicht nach einer anderen Rechtsvorschrift strafbar ist, eine Verwaltungsübertretung gem. § 4 Abs. 1 Landes-Polizeigesetz und ist mit einer Geldstrafe bis zu 726,75 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen zu bestrafen.

b) Bei Vorliegen von besonders erschwerenden Umständen können Geld- und Arreststrafen nebeneinander verhängt werden.

c) Bei Vorliegen von erschwerenden Umständen kann der Verfall der zur Begehung der Tat verwendeten Gegenstände ausgesprochen werden, wenn diese Gegenstände dem Täter oder einem Mitschuldigen gehören.

## 56. Jahreshauptversammlung des Schachklub Absam

Am 25. April 2006 fand im Klublokal die alljährliche Jahreshauptversammlung unter dem Vorsitz des Obmannes Holzhammer Hubert statt. Die Neuwahl der führenden Funktionäre erfolgte einstimmig und stellt sich wie folgt dar: Obmann Hubert Holzhammer, Stellvertreter Richard Anegg und Ernst Weber, Kassier Rudolf Maierhofer, Schriftführer Paul Spreitzer.

Höhepunkt des Vereinsjahres war der Aufstieg in die Staatsliga A (höchste österreichische Spielklasse). Auch konnten in der Landesliga, 1. Klasse West sowie Gebietsklasse Ost der Spielbetrieb problemlos abgewickelt werden, wobei in zwei Ligen das obere Play off erreicht werden konnte. Schwabl Andreas wird in Kürze die Trainerprüfung absolvieren und die Jugendarbeit übernehmen. Weiters steht die Anpassung der Statuten gemäß Vereinsgesetz 2002 kurz vor der Fertigstellung.

Natürlich nimmt auch heuer der Schachklub beim Absamer Dorffest im August wieder teil. Um regen Besuch des Standes wird schon jetzt gebeten.

## Gemeindechronik

Für die Gemeindechronik suche ich laufend Bilder und Ansichtskarten sowie Schriftstücke aus den vergangenen Jahrzehnten über Absam. Jede Zeitepoche der vergangenen 100 Jahre ist interessant, z.Bsp. Jägerkaserne Absam, Lager Eicht, Wohnbau, Schilift Melans.....

**Kontaktaufnahme bitte mit:**  
**Peter Steindl, Tel. 46429**





# Rendezvous im Bauernkasten – Ein voller Erfolg

Die Theatergruppe Absam konnte mit der äußerst lustigen Bauernkomödie einen vollen Erfolg verbuchen. Die ursprünglich fünf geplanten Aufführungen waren in kürzester Zeit ausverkauft und aufgrund der großen Nachfrage entschloss man sich kurzfristig, eine weitere dran zu hängen.

Das Stück wurde vom erfahrenen Spielleiter Helmut Kröß gekonnt bearbeitet und die neun Akteure verstanden es ausgezeichnet, das Publikum bei allen Aufführungen drei Stunden lang zu Lachsalven hinzureißen. Das neue Bühnenbild, eine wunderschöne Bauernstube, ist der Stolz der Theatergruppe. Die begeisterten Reaktionen und der Lob des Publikums sind Entschädigung für den enormen zeitlichen Aufwand und die Mühen, darüber sind sich alle Mitwirkenden einig. Die Theatergruppe Absam und alle Helfer freuen sich über die 1200 Theaterbesucher und den großen Erfolg.



Foto: Karl Wirtenberger



he, leute!  
de mach'n irre sach'n!

**themediexperts**  
werkstatt ingenhaeff beerenkamp la post druckerei gmbh

» display-systeme «  
präsentieren sie ihre botschaft:  
einfach, flexibel und effektiv.

**ib** werbegruppe  
ingenhaeff  
beerenkamp  
**OPINXIT**  
druckerei gmbh

bruder-willram-strasse 1 • 6067 absam/tirol  
fon +43-5223-44583-0 fon +43-5223-53170  
info@themediexperts.at • www.themediexperts.at





## Gesundheitserziehung in der VS Absam-Dorf



Fehlende Bewegung bei Schulkindern ist schon lange ein Problem, mit dem sich Eltern aber auch Lehrer konfrontiert sehen. Deshalb wurde das Programm KIKO (Kinderkoordination) entwickelt, da der fortschreitende Mangel an Bewegung und mehrere andere Faktoren eine Verminderung der wichtigen Grundeigenschaft Koordination zur Folge hat.

In der Volksschule Absam/Dorf wurde KIKO im Rahmen von 10 Turnstunden in den Klassen 1a und 1b durchgeführt. Mit großer Begeisterung und Freude waren die Kinder, die Lehrerinnen und auch die Eltern bei der Sache, sodass man guten Gewissens annehmen kann, dass die Lerneinheiten den Kindern auch dauerhaft im Gedächtnis bleiben.

Herzlichen Dank möchte die Direktorin der VS Absam/Dorf, Jutta Eberle, an Mag. Alexander Dornauer, Fa. Concordia, Mag. Halbgebauer von der Apotheke Absam, Physiotherapie Kattinig, Landgasthaus Bogner, Kaminmeisterei Würtenberger, Konditorei Mayr und Fam Dr. Huber aussprechen. Vielen Dank aber auch an Physio Vital (Fr. Steffi Dreher), die Kursleiterin Claudia Haid und der VS Absam/Dorf für die Organisation und Durchführung der Gesundheitsaktion KIKO.



Fotos: VS Absam-Dorf

## VS Absam-Eichat wird „Klimabündnisschule“

Im Rahmen einer Feierstunde erhielt am 25. April 2006 die VS Absam-Eichat - als erste Volksschule im Bezirk Innsbruck/Land - den Titel „Klimabündnisschule“ zuerkannt.



Die Schüler und Lehrer der Volksschule Eichat haben sich zum Ziel gesetzt, den Umweltschutz zu fördern und das Umweltbewusstsein in der Bevölkerung, vor allem aber unter den Volksschülern, zu stärken. So wurde zum Beispiel der „Autofreie Tag“ mitgestaltet, an der Aktion „Grüne Meilen“ teilgenommen, ein Workshop veranstaltet und erst kürzlich ein eigenes Mobilitätsprogramm gestartet. Weitere Projekte, Exkursionen und Aktivitäten in den nächsten Schuljahren sind geplant.



Fotos: VS Absam-Eichat

In Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Arno Guggenbichler und Gemeindevorstand Herrn Ing. Reinhold Posch überreichte Frau Dr. Sapinsky vom Klimabündnis Tirol der Direktorin Elke Huber feierlich die Urkunde.

Die Umrahmung des Festaktes übernahmen die Schüler selbst mit Liedern, Theaterstücken und einer Demonstration zur Mülltrennung.





# Preisverteilung und Saisonabschluss bei der Schützengilde Absam

Kürzlich wurde von der Gilde Absam der Saisonabschluss bei der Preisverteilung der Gildemeisterschaft im Luftgewehr gefeiert. Der Oberschützenmeister konnte auf eine sehr gut besuchte und unfallfreie Saison zurückblicken. Erstmals wurde auf der neuen, voll-elektronischen Anlage geschossen und alles verlief reibungslos.

Das Jugendtraining verlief auch sehr zufrieden stellend, jedoch kamen zur Gildemeisterschaft leider nicht alle Jugendlichen, welche den ganzen Winter über trainiert hatten. Neuer Gildemeister im Luftgewehr wurde Alfred Eberharter mit 370 Ringen. Manfred Schafferer konnte seinen Titel vom Vorjahr verteidigen und wurde mit 391 Ringen Hobbymeister. Der beste Tiefschuss bei der Frühlingsscheibe gelang Armin Brüstle mit nur 1 Teiler.



v.l.n.r.: OSCHM Schafferer Manfred, Federspiel David, Gruber Tanja, Sportleiter Kager Kurt

Auch bei den Saisonwertungen gab es sehr gute Ergebnisse und für so manchen eine Steigerung zum Vorjahr. Bei

einem guten Essen vom selbst gemachten Buffet der Gildedamen klang der Abend gemütlich aus.

Fotos: Schützengilde Absam

## Vergleichskampf der Absamer Vereine

Am 30. Juni und 1. Juli 2006 findet am KK-Schießstand der Schützengilde Absam der schon traditionelle "Vereins-Vergleichskampf" (Schießen und Watschelen) statt.

Nähere Informationen unter:

[www.schuetzengilde-absam.at.tt](http://www.schuetzengilde-absam.at.tt)

**NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!**

**TAXI ROHREGGER ROBERT**



**24 STUNDEN AM TAG,  
7 TAGE DIE WOCHE...**

**05223  
56111**



www.themediexperts.at - absam

**Genuss pur!**  
Man gönnt sich ja sonst nichts.

[www.hotel-bogner.at](http://www.hotel-bogner.at)



**Familie Klaus Strasser**  
A-6067 Absam  
Walburga-Schindl-Straße 21  
Tel.: 0043/(0)5223/57987  
Fax: 0043/(0)5223/57987-7  
[info@hotel-bogner.at](mailto:info@hotel-bogner.at)



# Toller Erfolg bei Lehrlingswettbewerb



Alt-EU-Kommissär Franz Fischler, Lorenz Raich, Thomas Elst, Dir. Josef Baumgartner



Dir. Josef Baumgartner erhält von Bruno Cophignon die Auszeichnung



Alt-EU-Kommissär Franz Fischler überreicht Maryse Lenoir Blumen

Beim kürzlich abgehaltenen internationalen Lehrlingswettbewerb für die Lehrberufe Koch und Restaurantfachmann „Trophée Maryse et Jean Lenoir“ konnte das österreichische Team sich bestens bewähren. Dieses Mal war die Tourismusfachschule Absam der Austragungsort.

Der Wettbewerb fand in der Fachberufsschule für Tourismus in Absam bei Hall in Tirol statt. Das Team Österreich mit Koch Lorenz Raich (aus Telfs - Tirol) und Restaurantfachmann Thomas Elst (aus Deutschland) war dies ein voller Erfolg – sie haben den 2. Platz belegt. Insgesamt waren neun Teams angetreten – neben Österreich traten auch Mannschaften aus Frankreich, Belgien, Deutschland und Ungarn an.

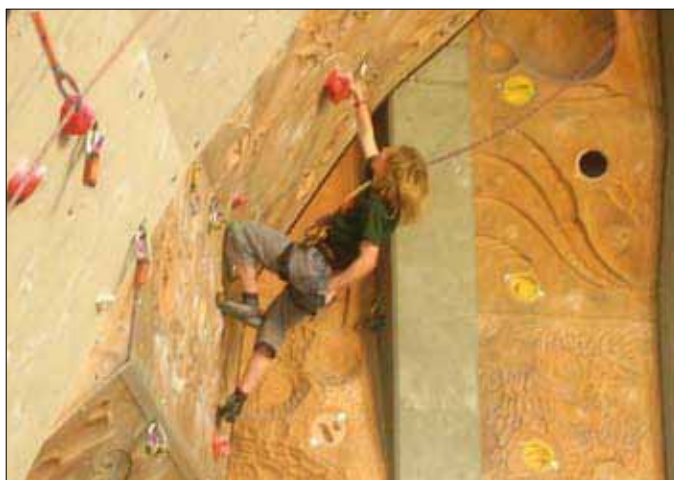
Der Wettbewerb „Trophée Maryse et Jean Lenoir“ hat bereits zum elften Mal stattgefunden. Organisiert wird dieser von der Académie Nationale de cuisine Champagne-Ardenne (F). Den Wettbewerb in der Fachberufsschule für Tourismus in Absam abzuhalten, wurde von Franz Huemer stark unterstützt. Franz Huemer ist gebürtiger Tiroler und ehemaliger Schüler der Fachberufsschule Absam und als einziger Nichtfranzose Gastprofessor an der hoch angesehenen Académie Nationale de cuisine

Gäste aus Politik und Wirtschaft, wie Alt-EU-Kommissär Franz Fischler und eine Delegation aus Frankreich, an der Spitze Bruno Cophignon (Leiter der Académie der Region Champagne-Ardenne, Küchenchef des Empfangs- und Arbeitssitzes der französischen Regierung in Paris im Hotel de Matignon) und das Ehepaar Maryse und Jean Lenoir (Namenspatronen des Wettbewerbes) konnten die Kreationen der Lehrlinge am Samstag begutachten. Höhepunkt der Auszeichnung war die Aufnahme von Direktor Josef Baumgartner in den Mitgliederkreis der Académie Nationale de cuisine.

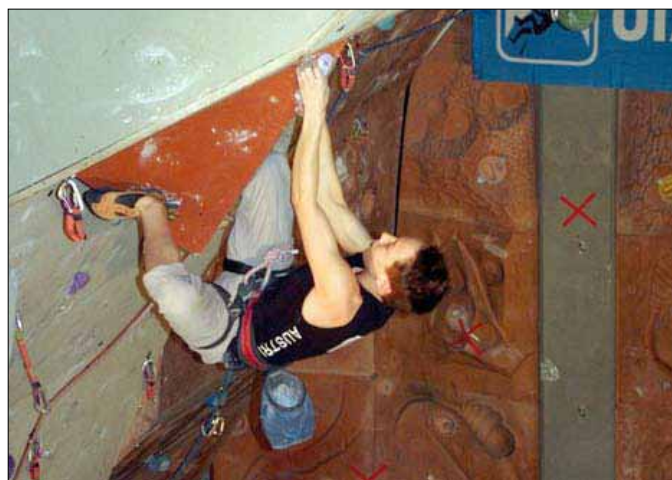




# Absamer Klettertalente auf dem Weg nach oben



Bei den ÖM im Klettern, die Ende Mai in Imst stattgefunden hat, konnte der junge Absamer Kletterer Elias Weiler den hervorragenden zweiten Platz in der Kinderklasse männlich belegen. Der zehnjährige Schüler der SHS Absam (KV Streiter Daniel) ist Mitglied der Klettergruppe des OeAV Hall. Nach dem Gewinn der Tiroler Meisterschaft 2005 ist dies der nächste große Erfolg des derzeit Führenden im Tirol-Cup.



Der 14-jährige Absamer Christian "Giggo" Feistmantl klettert erst seit drei Jahren, kann aber bereits im absoluten Spitzenfeld mitmischen. Beim Europacup in Imst konnte er sich als bester Österreicher in seiner Klasse (Jugend B) behaupten. Der Sporthauptschüler trainiert bei Reinhold Scherer im Innsbrucker Kletterteam und hat seine Karriere in Absam begonnen.

## Boulder-Kletter-Weltcup des Alpenverein



**KLETTERWELTCUP  
2006 HALL  
SALZLAGER  
22.-24. JUNI 2006**

**Der Alpenverein Hall führt, erstmals in Österreich, den BOULDER KLETTER-WELTCUP vom 22. – 24. JUNI im SALZLAGER HALL durch.**

Hundert der weltbesten Kletterer, Damen und Herren, werden teilnehmen, u.a. die österreichischen Favoriten/-innen Angela Eiter, Anna Stöhr und Kilian Fischhuber.

Ein KLETTERFEST im Salzlager Hall bildet am **Donnerstag 22. Juni** den Auftakt der dreitägigen Veranstaltung, mit Kinder-Wettklettern, Bouldershow, Promiklettern, Tombola und Musikshow mit der Showband „Torpedos“. Für Getränke und kulinarische Genüsse ist gesorgt.

Am **Freitag, 23. Juni** müssen sich die Boulderer fürs Semifinale qualifizieren, von 9.00 bis 21.00 im Salzlager besteht die Gelegenheit, die weltbesten Kletterer/-innen zu beobachten. Dazu sind besonders die Schulen eingeladen.

Am **Samstag, 24. Juni**, steht für die Kinder der Alpenvereins-Kletterturm am Oberen Stadtplatz Hall. Nachmittags steigt das Semifinale Damen und Herren. Unter den sechs besten Finalisten wird der Haller Weltcupsieger/-in ermittelt. Nach der Siegerehrung findet die Afterworldcup-Party mit DJ Shoen und der Haller Neoband „beat-sem-pres“ statt.

Alle Programminfos, Starterlisten, Fotos und Ergebnisse auf der neuen Homepage [www.salzlager.at](http://www.salzlager.at).

### PROGRAMM

#### DO 22. Juni

KLETTERFEST Salzlager Hall  
**19:30** Kinder-Wettklettern, Bouldershow, Promiklettern, Tombola und Feuershow  
**21:00** Showmusik „Torpedos“

#### FR 23. Juni

**09:00 - 21:00** Boulder-Qualifikation, Salzlager Hall

#### SA 24. Juni

**09:30 - 12:30** Kletterturm für Kinder, Oberer Stadtplatz Hall  
**14:00** Boulder-Semifinale Damen und Herren, Salzlager Hall  
**19:00** Boulder-Finale Damen und Herren  
**21:30** Siegerehrung  
**22:00 - 01:00** Afterworldcup-Party mit DJ Shoen und der Haller Band „beat-sem-pres“



**Alpenverein  
HALL IN TIROL**



# Florianifeier 2006 der Freiwilligen Feuerwehr Absam



Aufstellung vor der VS Absam-Eichat

**Erstmals wurde die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Absam in Eichat abgehalten. Pünktlich zum Gottesdienst in der St. Josef Kirche, den Pfarrer Ferner feierlich gestaltete, rückten die Formationen – FF Absam, Feuerwehr Jugend, Betriebswehr Swarovski Optik, Bürgermusik Absam, ein.**

Nach dem Gottesdienst und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Kameraden lud das Kommando zur Festversammlung in den festlich geschmückten Pfarrsaal.

Kommandant Klausner begrüßte die Ehrengäste Vize Bgm. Mag. Max Unterreiner, GV Ing. Klaus Zanger, GV Johann Holzhammer, GR Andrea Heinrich, GR Barbara Fischer, GR Monika Pancheri, GR Josef Zanon sowie Abschnitts-Kdt. Robert Walder, den Vertreter der Rettung Cattani Toaba und die Bürgermusik Absam. Besonders erfreut zeigte sich der Kommandant über die Anwesenheit von Ehrenmitglied Alt-Kdt. Anton Laimgruber und Alt-Kdt. Stvt. Franz Unterfrauner.

Im Anschluss an die Begrüßung erfolgte einer der Höhepunkte der Feier, Abschnitts-Kdt. Walder ehrte im Namen des Landesfeuerwehrverbandes Mitglieder der Absamer Feuerwehr für ihre Dienste im Feuerwehrwesen:

Michael LAIMGRUBER für 25 Jahre Mitgliedschaft. Willi BIECHL, Franz GLATZL, Reinhold MATTEDI und Walter POSCH für 40 Jahre Mitgliedschaft Gerhard MAIR und Max WÜRTENBERGER für 50 Jahre Mitgliedschaft



Kirchgang





Aber auch eine Reihe von Beförderungen standen an, so wurden Michael LAIMGRUBER zum Oberfeuerwehrmann sowie Anton GSTREINTHALER und Erich NIEDERHAUSER zum Löschmeister befördert. Den Teilnehmern der Feuerwehr-Jugend am Wissenstest wurden die Schulerschlaufen und Leistungsabzeichen in Bronze – Silber – Gold überreicht.

Ein weiterer Höhepunkt der diesjährigen Florianifeier war die Angelobung und Beförderung zu Feuerwehrmann folgender Kameraden:

Mario DOLLINGER, Philip GAUGL, Martin FUCHS, Stefan LÖFFLER, Tobias PICKL, Christian MORITZ, Andreas NIEDERHAUSER, Patrik EHRER, Stefan TROGER, Joachim PITTRACHER, Jakob PICHLER, Philip OBOJES sowie drei Kameraden der BW Swarovski Optik.

Sehr erfreut zeigten sich die Feuerwehrvertreter, dass die Angelobten aus der Feuerwehr-Jugend Absam hervorgehen und in den aktiven Stand übernommen werden konnten, was auf eine konsequente Aufbauarbeit in unserer Feuerwehr Jugend hinweise.

Nach den Ansprachen der Ehrengäste lud Kdt. Klausner zum gemütlichen Teil des Tages und bedankte sich abschließend beim Pfarrgemeinderat Eichat für den tatkräftigen Beitrag zum Gelingen des Floriani Sonntages.



Abschreiten der Front durch Vize-Bgm. Mag. Max Unterrainer und Abschnittskdt. Robert Walder



Mitglieder der Feuerwehrjugend



Die angelobten Feuerwehrmänner



Für langjährige Dienste wurden Willi Biechl und Franz Glatzl geehrt





# Jugendwissenstest der Freiwilligen Feuerwehr



Der schriftliche Test



Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt



Aufstellung zur Schlussveranstaltung



Marina Singer bei der Funkprüfung

Fotos: FW-Abtarn



Sonne macht glücklich, und kostet nur ein Lächeln.



IHR PROFI FÜR SOLARTECHNIK...



**Zanger**

BÄDER • HEIZUNG • LÜFTUNGEN  
GAS • SOLARENERGIE • ROHRLEITUNG

Karl-Zanger-Straße 4, 6067 Absam  
Telefon: 05223/57106  
installationen@zanger.at

[www.zanger.at](http://www.zanger.at)

## Die Ökostaffel kommt zu uns!

Die österreichweite Ökostaffel macht heuer auch in unserer Gemeinde / Stadt Station. Am Montag, den 10. Juli / Dienstag, den 11. Juli / Mittwoch, den 12. Juli wird sie um XXX Uhr bei uns ankommen. Nach der offiziellen Übernahme des Staffelholzes (ein mit fairen Produkten gefüllter Rucksack) durch unseren Bürgermeister wird unsere Gemeinde/Stadt die Staffel per Fahrrad nach XXX bringen.

Wir laden alle ein, uns auf dieser Etappe zu begleiten und mitzuradeln, um so mit uns ein Zeichen für Klimaschutz und fairen Handel zu setzen. Für Stärkung vor und nach der Radelstrecke ist natürlich gesorgt! (Programm ergänzen)

Klimabündnis rechnet übrigens auf der über drei Wochen und 2.500 Kilometer langen Runde durch Österreich und die Nachbarländer mit über 7.000 Teilnehmern. Insgesamt werden in 140 Städten und Gemeinden in 5 Staaten Staffelübergaben stattfinden!

Mehr Information zur Ökostaffel und den Stationen gibt es unter [www.oekostaffel.at](http://www.oekostaffel.at).

**ÖKOSTAFFEL**  
Die Tour für fairen Handel, Klimaschutz und Biolandbau 2006





## Geburten

Alfreider Marie      Gartenweg 7  
Fodolovic Adin      Breitweg 7  
Galller Jonathan      Salzbergstr. 65  
Schnellrieder Benjamin      Dörferstr. 49



## Unsere Verstorbenen

Spöttl Paul

Jg. 1946

Das ewige Licht  
leuchte ihnen!



## Fundgegenstände

Brille, Armkettchen, Halskette, Schal, Kompass

## Apotheken

- 1 **St. Magdalena-Apotheke**, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser  
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- 2 **Kur- und Stadtapotheke**, Mag. Günther Pollak  
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- 3 **Marien-Apotheke**, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer  
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- 4 **Paracelsus Apotheke KG**, Allopathie - Homöopathie  
Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- 5 **Apotheke St. Georg**, Dr. Dieter Koller AG  
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79
- 6 **Schützenapotheke**, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck,  
Tel: 0512 / 26 12 01
- 7 **Apotheke Rumer Spitz**, EKZ Interspar  
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

### Nacht- und Sonntagsdienst:

| JUNI  |   |       | JULI |       |   |
|-------|---|-------|------|-------|---|
| 15 DO | 2 | 22 DO | 3    | 01 SA | 2 |
| 16 FR | 5 | 23 FR | 7    | 02 SO | 7 |
| 17 SA | 3 | 24 SA | 4    | 03 MO | 3 |
| 18 SO | 4 | 25 SO | 1    | 04 DI | 4 |
| 19 MO | 1 | 26 MO | 5    | 05 MI | 5 |
| 20 DI | 2 | 27 DI | 2    | 06 DO | 1 |
| 21 MI | 6 | 28 MI | 3    | 07 FR | 2 |
|       |   |       |      | 08 SA | 3 |
|       |   |       |      | 09 SO | 4 |
|       |   |       |      | 10 MO | 6 |
|       |   |       |      | 11 DI | 1 |
|       |   |       |      | 12 MI | 7 |
|       |   |       |      | 13 DO | 2 |
|       |   |       |      | 14 FR | 3 |

## Ärztliche und med. Versorgung

**Dr. Wolfgang Tschakner**, Sprengelarzt, Fanggasse 9  
Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30  
Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

**Dr. Michael Riccabona**, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93  
Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,  
Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

**Dr. Elisabeth Steiner**, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a  
Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do.  
17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

**Dr. Alois Unterholzner**, Zahnarzt, Krippstraße 13  
Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

**Josef Obermüller**, Dentist, Walpurga-Schindl-Straße 4 a  
Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

**Dr. Maria Außerlechner**, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1  
(gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di.,  
Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

### Wochenenddienste

15.06. Dr. DENGK Christian, Ordination: 05223/56711  
Donners 6060 - Hall i.T., Thurnfeldgasse 4a, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
17.06. Dr. PLATZER Christian, Ordination: 05223/57301  
Samstag 6060 - Hall i.T., Recheisstraße 8a/I., Notord. v. 9<sup>30</sup>-10<sup>30</sup> + 17<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>  
18.06. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
24.06. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280  
Samstag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
25.06. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049  
Sonntag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
01.07. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746  
Samstag 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
02.07. Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
08.07. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906  
Samstag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
09.07. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165  
Sonntag 6067 - Absam, Fanggasse 9/I., Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
15.07. Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060  
Samstag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
16.07. Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>  
Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztchamber für Tirol) oder im Internet unter: [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at)

**JEDES SPIEL  
LIVE  
IM GARTEN**

**WWW.GASTHOF-EBNER.AT**

**GASTHOF EBNER**

FÜR ANFRAGEN UND RESERVIERUNGEN:  
KARL-ZANGER-STR. 17  
A-6067 ABSAM  
TEL: 05223/579233  
EMAIL: ANFRAGE@GASTHOF-EBNER.AT

Ab 8. Juni übertragen wir jedes WM Spiel  
live auf einem Flat-TV

Falls das Wetter nochmals mitspielt:  
Jeden Donnerstag Grillabend ab 19.00 Uhr

Zahlreiche Livemusikabende sind für den Sommer geplant.  
Termine sind im Internet ersichtlich

**WWW.GASTHOF-EBNER.AT**

**AKTIVITÄTEN IM SOMMER:****Billard- Tischfußballturnier**

Am 9. und 10. Juni steht wieder das beliebte Billard- und Tischfußballturnier auf dem Programm. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das Team des downstairs.

**Ausflug Skylinepark**

Am Samstag, 1. Juli, findet ein Ausflug in den Skylinepark ([www.skylinepark.de](http://www.skylinepark.de)) statt. Interessierte können sich bis spätestens 21. Juni im downstairs anmelden (Mag. Astrid Kronthaler 0676/840532-300). Die Kosten für den Ausflug betragen 12 Euro, die Fahrtkosten werden von der Gemeinde Abam übernommen.



Foto: Skylinepark

**NEU!**

Jeden 2.  
Mittwoch  
im Monat

können Eltern und jüngere Geschwister von Jugendlichen unverbindlich im downstairs von 15 - 17 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten vorbeischaun, Erfahrungen austauschen, sich gemütlich bei einer Tasse Kaffee unterhalten usw. Am 13. Juni findet das erste Treffen statt.



Foto: downstairs

**Beautytag 8. Mai.**

Durch die Unterstützung von Romana, den zwei Julias, Monika, ... wurde der Tag für die Mädchen ein Erlebnis.



Foto: downstairs

**Kreatives Arbeiten**, wie z.B. Malen, Sprayen und Modellieren wird im downstairs gerne angenommen